## Presseinformation

6. Juli 2005

# Jubiläumsproduktion „Volpone“ im KUBAJAD Gießhübl

## Luftige „Commedia dell’Arte“ noch bis 16. Juli

32 Stücke, 240 Aufführungen und 27.000 Besucher - das ist die Bilanz des „Karl-Theater“, das vor 25 Jahren in Gießhübl (Bezirk Mödling) von einer Gruppe Theaterbegeisterter gegründet wurde. Im Jubiläumsjahr widmet man sich mit dem Stück „Volpone“, einer „Commedia dell’Arte“. Vorstellungen gibt es noch bis 16. Juli jeweils Donnerstag, Freitag und Samstag um 19.30 Uhr vor der Kulturbaustelle-Jungarbeiterdorf (KUBAJAD) am Perlhof. Inszeniert von Karl Rittler, wird diese Komödie mit original venezianischen Masken gespielt. Bei Schlechtwetter finden die Vorstellungen im KUBAJAD-Saal statt.

Stefan Zweig hatte sich 1925 dem Original von Ben Jonson aus dem 17. Jahrhundert angenommen und damit seinen größten Bühnenerfolg erreicht. Volpone (der Fuchs), ein reicher Levantiner, narrt seine Umwelt durch eine imaginäre Krankheit. Fast ganz Venedig will seine Zuneigung erwerben, um als Erbe eingesetzt zu werden. Ein Spiel um Geld, List, Lust und Betrug setzt ein, wobei der Betrüger letztendlich selbst zum Betrogenen wird.

Nähere Informationen und Kartenreservierung: Karl-Theater Gießhübl, Telefon 02236/454 90, www.karl-theater.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at